

24. November 2018

Die frühe Dunkelheit am Nachmittag

Meine Kinder, viele von euch finden es jedes Jahr sehr schade, dass es schon am Nachmittag - und manchmal sogar etwas eher - schon dunkelt und der Tag nur noch drinnen im Haus/Wohnung verbracht werden kann, sofern man nicht arbeiten muss oder anderweitig unterwegs ist. Ich verstehe euch gut, Meine Kinder, aber es ist auf Erden so geregelt für euer Land. Wer diesbezüglich große Probleme bekommt und auch partout Schwierigkeiten mit seiner Gesundheit dadurch hat, kann das Land verlassen, sofern es finanziell geht oder aber, wie es viele Rentner mittlerweile tätigen, den Winter in warmen Gefilden verbringen. Dafür ist kein eigenes Haus nötig, sondern ein Wohnmobil beispielsweise oder ein günstiger Hotel-Pauschal-Tarif. Kommen wir zurück auf die früh einsetzende Dunkelheit: Gerade die sonnenlose Zeit, wie es jetzt gang und gäbe ist, drückt wie ein schwerer Klumpen Blei auf das Gemüt vieler Menschen. Da ist, wie Ich schon des Öfteren gesagt habe, eine ausgewogene Nahrungsergänzung in vielen Fällen vonnöten. Es warten doch sehr viele Menschen auf das kommende Frühjahr und mit ihm die Wärme und die länger werdenden Tage. Gerade ab dem 40. Lebensjahr aufwärts, spürt man die nasse Kälte, die momentan vielerorts in der Luft ist, stärker und sie signalisiert vielen von euch: Ich möchte in die Wärme, denn die tut meinem Körper gut! Deshalb solltet ihr euch euer Zuhause so behaglich und gemütlich - wie es euch möglich ist - gestalten, denn die Wärme kann auch über heiße Bäder, heiße Duschen, Wärmflaschen und einen heißen Tee beispielsweise, in euren Körper gelangen. Amen.